Beschlussvorlage 2020/027	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 33, Tiefbau
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Bauausschuss	**30.01.2020**	**öffentlich**

Brücke Umlaufgraben in Rederzhausen; Vorstellung Entwurfsplanung und Maßnahmenbeschluss

Beschlussvorschlag:

1. Die Entwurfsplanung ist weiter zu verfolgen und die Brückenerneuerung, in Abstimmung mit dem Sägewerk, für das Frühjahr/Sommer 2021 anzustreben.
2. Die HH-Stelle ist entsprechend einer dann vorliegenden, aktualisierten Kostenberechnung für das HH-Jahr 2021 von der Verwaltung anzupassen.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:

Vorlagennummer: 2020/027

Sachverhalt:

Das Bauwerk (Straßenbrücke) wurde 1888 erbaut.
Im Jahr 1980 wurde eine Verbreiterungsmaßnahme durchgeführt.
Hierbei wurde das bestehende Bauwerk (Straßenbrücke) durch eine zweite Überbaukonstruktion (Geh- und Radwegbrücke) erweitert.
Die Bauwerke wurden in den Jahren 1989, 2000, 2012 und zuletzt 2019 einer Hauptprüfung gemäß DIN 1076 unterzogen und müssen im Zuge von möglichen Sanierungs- oder Erneuerungsarbeiten als ein Bauwerk betrachtet werden.
Vermutlich im Jahr 1990 wurden Sanierungsarbeiten am Bauwerk durchgeführt, deren Erfolg und Dauerhaftigkeit jedoch nicht mehr gegeben sind.
Das Bauwerk befindet sich in einem schlechten Zustand.
Die Unterseite des Überbaus weist zahlreiche netzartige Risse und Hohlstellen auf.
Die Rissweiten betragen teilweise mehr als 1,2 mm.
Der Instandsetzungsmörtel droht großflächig abzuplatzen.
Am Widerlageranschnitt sind die Stege des Überbaus teilweise durchfeuchtet und grün verfärbt.
An beiden Widerlagern sind zahlreiche Risse mit zum Teil starken Aussinterungen vorhanden.
Unterhalb der Fuge zur Fußgängerbrücke sind die Widerlagerwände durchfeuchtet.
Eine Bauwerkserneuerung wird empfohlen.
Mit dem Ergebnis der Hauptuntersuchung 2012 wurde die [redacted] für eine weitere Planung beauftragt, die sowohl eine Sanierung als auch eine Bauwerkserneuerung in Betracht ziehen soll. Ein orientierender Ortstermin mit Sondierung von Betonteilen hat ergeben, dass eine Instandsetzung/Sanierung unwirtschaftlich erscheint.
Bei einer Bauwerkserneuerung kann zudem der Durchfluss, nach Vorgaben des Wasserwirtschaftsamtes Donauwörth, verbessert werden.

Die vorliegende Entwurfsplanung der [redacted] vom 23.09.2016 sieht eine Stahlbetonkonstruktion vor, die auf Bohrpfählen gegründet wird.
Auf der Westseite befindet sich ein 2,50 m breiter Geh- und Radweg der durch ein Schrammbord (Hochbord) von der 4,75 m breiten Fahrbahn getrennt ist.
Auf der Ostseite befindet sich ein 1,0 m breiter Notgehweg, der ebenfalls durch ein Schrammbord (Hochbord) von der Fahrbahn getrennt ist.
Die geplanten Maße orientieren sich an der Bestandssituation.
Die Kostenberechnung der [redacted] vom 21.07.2016 ergibt Baukosten von ca. 358.000,00 €. Da diese Kostenberechnung bereits 4 Jahre alt ist und die Baupreise in diesem Zeitraum sehr stark angestiegen sind, wäre vor Beginn der Ausschreibung eine aktualisierte Kostenberechnung zu erstellen. Die Verwaltung schätz, dass sich die Baukosten inzwischen auf ca. 500.000,00 € belaufen dürften. Sollte der Bauausschuss eine Bauwerkserneuerung beschließen, so sind die vorgesehenen Haushaltsmittel (400.000,00 €) entsprechend aufzustocken.
Für die Baumaßnahme ist eine Vollsperrung der Altdorfstraße erforderlich. Es wird mit einer Bauzeit von ca. 4-5 Monaten gerechnet. Ein Ausführungszeitraum wird auch mit dem örtlichen Sägewerk abgestimmt.

Die Bauwerkserneuerung ist förderfähig und in der Förderliste (Stadt Friedberg an Landratsamt Aichach-Friedberg) enthalten.
Es wird von einer Förderung von ca. 40 % der Baukosten ausgegangen.

Vorlagennummer: 2020/027

Finanzielle Auswirkungen: ☐ ja ☐ nein

Gesamtkosten:	€	hierauf objektbezogene Einnahmen Rest-Eigenfinanzierung	€ €
Haushaltsmittel			
☐ Mittel vorhanden	☐ Verw.HH HHSt.: Verm.HH HHSt.:		€ €
☐ keine Mittel vorhanden oder nur teilweise vorhanden	☐ überplanmäßige Mittelbereitstellung erforderlich		
		in Höhe von: Deckungsmittel:	€ €

Anlagen:

01 Kostenberechnung vom 21.07.2016
02 Bauwerksentwurf vom 28.06.2016
03 Prüfbericht Hauptuntersuchung 2019
04 Prüfbericht Hauptuntersuchung 2012